Landtagswahl am 14.03.2021 Stand: 22.02.2021

Arbeitsanweisung zur Auszählung (ohne Repräsentative)

Inhaltsverzeichnis

1. Feststellung der Zahl der Wähler 1

2. Sortierung der Stimmzettel / Stapelbildung ..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

3. Auszählung und Eintragung in die Niederschrift 5

Muster

Im Wahlordner (unter Nr. 1.) finden Sie eine Kopie von Seite 5 und 6 der Wahlniederschrift **(Hilfsblatt),** auf der die einzelnen ermittelten Ergebnisse vorab eingetragen werden können. In dieses Blatt können Sie die von Ihnen ermittelten Zahlen vor der endgültigen Übertragung in die Niederschrift und die Schnellmeldung eintragen und bei Bedarf korrigieren.

Sofern Sie diese Kopie nicht nutzen wollen, tragen Sie Ihre Ergebnisse direkt in die Wahlniederschrift und Schnellmeldung ein. Korrekturen müssen dann jedoch so vorgenommen werden, dass die korrigierten Zahlen noch erkennbar sind.

1. Feststellung der Zahl der Wähler

1.1 Ermitteln Sie zunächst gemäß Punkt 4.1 (Seite 4) der Wahlniederschrift die Zahl der abgegebenen Stimmzettel, die Zahl der Stimmabgabevermerke im Wählerverzeichnis sowie die Zahl der eingezogenen Wahlscheine und tragen Sie diese Zahlen unter den Punkten 4.1.1, 4.1.2 und 4.1.3 (weiter nächste Seite)

Bsp.:

4.1 Zahl der Wählerinnen und Wähler

Die Wahlurne wurde um **.....18.00.....** Uhr geöffnet. Die Stimmzettel und Stimmzettelumschläge wurden der Wahlurne entnommen ~~und ggf. mit dem Inhalt der Wahlurne des beweglichen Wahlvorstandes vermischt~~. Der Wahlvorsteher überzeugte sich, dass die Wahlurne leer war.

Sodann wurden die gefalteten Stimmzettel ~~und die ungeöffneten Stimmzettelumschläge~~ gezählt. Gleichzeitig wurden die Stimmabgabevermerke im Wählerverzeichnis sowie die eingenommenen Wahlscheine gezählt.

Die Zählungen ergaben:

4.1.1 Zahl der Stimmzettel ~~+ Zahl der Stimmzettelumschläge~~ (= Wähler)	**Kennbuchstabe B**	.....*388*.....
4.1.2 Zahl der Stimmabgabevermerke im Wählerverzeichnis („✓“)		.....*387*.....
4.1.3 Zahl der eingenommenen Wahlscheine (= Wahlscheinwähler)	**Kennbuchstabe B1**	.....*1*.....
	Gesamtzahl aus 4.1.2 + 4.1.3	.....*388*.....

☒ Die Gesamtzahl aus 4.1.2 + 4.1.3 stimmte mit der Zahl der Stimmzettel ~~und der Stimmzettelumschläge~~ unter 4.1.1 überein.

☐ Die Gesamtzahl aus 4.1.2 + 4.1.3 war um _____ ☐ größer / ☐ kleiner als die Zahl der Stimmzettel ~~und Stimmzettelumschläge~~ unter 4.1.1.

Die Verschiedenheit, die sich auch bei wiederholter Zählung herausstellte, erklärt sich aus folgenden Gründen:

.....

.....

.....

und unter Punkt 5. Wahlergebnis (Seite 5) in die Felder B und B1 in der Niederschrift sowie in der Schnellmeldung ein.

Bsp.:

5. Wahlergebnis

Der Schriftführer übernahm aus der Abschlussbescheinigung des Wählerverzeichnisses die Zahlen der Stimmberechtigten, aus Abschnitt 4 Ziff. 4.1.1 die Zahl der Wähler [B] und aus Abschnitt 4 Ziff. 4.1.3 die Zahl der Wahlscheinwähler [B 1], und trug die Ergebnisse der einzelnen Zählgänge nach Abschnitt 4 Ziff. 4.2 in die entsprechenden Spalten und Zeilen als Wahlkreisstimmenergebnis und als Landesstimmenergebnis ein.

Kennbuchstaben für die Zahlenangaben			
A 1	Stimmberechtigte ohne Sperrvermerk "W" (Wahlschein)	667	
A 2	Stimmberechtigte mit Sperrvermerk "W" (Wahlschein).	188	
A 3	Stimmberechtigte mit Wahlschein, die nicht im Wählerverzeichnis eingetragen waren (§ 19 Abs. 2 LWO), gem. dem vorliegenden besonderen Verzeichnis	0	
A	Stimmberechtigte insgesamt (A1 + A2 + A 3)	855	A
B	Wähler insgesamt	388	B
B 1	**darunter** Wahlscheinwähler (einschließlich Briefwähler)	1	

Wichtig:

Die Zahlen in den Feldern A1, A2 und A3 sowie A unter Punkt 5. der Niederschrift (Wahlergebnis) sind sowohl in der Niederschrift als auch in der Schnellmeldung bereits eingetragen und dürfen nicht mehr verändert werden.

2. Sortierung der Stimmzettel / Stapelbildung

2.1 die Urne wird geöffnet, die Stimmzettel herausgenommen und daraus die folgenden Stapel gebildet:

1. mehrere nach den Landeslisten getrennte Stapel mit den **Stimmzetteln**, auf denen die **Wahlkreis- und Landesstimme zweifelsfrei gültig** für dieselbe **Partei** abgegeben wurden,

Bsp.:

Wahlkreisstimme		Landesstimme	
A	X	X	A
B			B
C			C

2. einen Stapel mit den **Stimmzetteln**, auf denen die **Wahlkreis- und Landesstimme zweifelsfrei gültig** für Bewerberinnen/Bewerber und Landes- oder Bezirkslisten **verschiedener Träger** von Wahlvorschlägen abgegeben wurde

Bsp.:

Wahlkreisstimme		Landesstimme	
A	X		A
B		X	B
C			C

oder eine Stimme zweifelsfrei gültig und die **andere Stimme zweifelsfrei <u>ungültig</u> abgegeben** wurde

Wahlkreisstimme		Landesstimme	
E			E
F		X	F
G	☯		G

sowie mit den **Stimmzetteln**, auf denen **nur die Wahlkreis- oder Landesstimme zweifelsfrei gültig** und die **andere Stimme <u>nicht</u>** abgegeben wurde

Wahlkreisstimme		Landesstimme	
A			A
B			B
C		X	C

oder

Wahlkreisstimme		Landesstimme	
A	X		A
B			B
C			C

Muster

3. einen Stapel mit den **ungekennzeichneten** sowie den **zweifelsfrei und insgesamt ungültigen Stimmzetteln**,

Bsp.:

Wahlkreisstimme Landesstimme

A	A
B	B
C	C

oder

Wahlkreisstimme Landesstimme

A x	x A
B	x B
C x	C

4. **Stimmzettelumschläge und Stimmzettel**, die **Anlass zu Bedenken** geben, und Stimmzettelumschläge, die **mehrere Stimmzettel enthalten**, werden **ausgesondert** und von einem von dem Wahlvorsteher hierzu bestimmten Beisitzer in Verwahrung genommen.

1.3 Der **Wahlvorsteher** und sein **Stellvertreter prüfen bei den Stimmzetteln zu 1.**, ob die **Kennzeichnung** der Stimmzettel eines jeden Stapels **gleichlautet**. Gibt ein Stimmzettel **Anlass zu Bedenken**, so fügen sie den Stimmzettel dem Stapel 4. bei.

Nunmehr prüft der Wahlvorsteher den **Stapel 3** mit den **leeren Stimmzettelumschlägen,** den **ungekennzeichneten Stimmzetteln und den insgesamt eindeutig ungültigen Stimmzetteln**. Der Wahlvorsteher sagt an, dass hier beide Stimmen ungültig sind.

3. Auszählung und Eintragung in die Niederschrift

siehe nächste Seite

Muster

3. Auszählung und Eintragung in die Niederschrift

3.1 Danach **zählen** je zwei Beisitzer je einen der zu **1. gebildeten Stapel** unter gegenseitiger Kontrolle durch und ermitteln die **Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen Stimmen**. Die so ermittelten **Stimmenzahlen** werden als Zwischensummen I (ZS I) vom Schriftführer **in Abschnitt 5 eingetragen**, und zwar **sowohl unter dem Wahlkreisstimmenergebnis als auch unter dem Landesstimmenergebnis (Seite 6).**

Bsp.:

Wahlkreisstimmenergebnis							
			ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt	
C	**Ungültige** Wahlkreisstimmen						C
	Von den **gültigen** Wahlkreisstimmen entfielen auf die Bewerberin/den Bewerber						
D 1	Simon, Anke	**SPD**	127				D 1
D 2	Mahr, Tobias	**CDU**	94				D 2
D 3	Thiedig, Johannes	**AfD**	10				D 3
D 4	Dr. Werling, Andreas	**FDP**	37				D 4
D 5	Fröhlich, Konstantin	**GRÜNE**	14				D 5
D 6	Dzalto, Jovana	**DIE LINKE**	9				D 6
D	**Gültige** Wahlkreisstimmen insgesamt						D
Landesstimmenergebnis							
			ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt	
E	**Ungültige** Landesstimmen						E
	Von den **gültigen** Landesstimmen entfielen auf die Landes- oder Bezirksliste						
F 1	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	**SPD**	127				F 1
F 2	Christlich Demokratische Union Deutschlands	**CDU**	94				F 2
F 3	Alternative für Deutschland	**AfD**	10				F 3
F 4	Freie Demokratische Partei	**FDP**	37				F 4
F 5	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	**GRÜNE**	14				F 5
F 6	DIE LINKE	**DIE LINKE**	9				F 6
F 7	FREIE WÄHLER Rheinland-Pfalz	**FREIE WÄHLER**	0				F 7
F 8	Piratenpartei Deutschland	**PIRATEN**	0				F 8
F 9	Ökologisch-Demokratische Partei	**ÖDP**	0				F 9
F 10	Klimaliste RLP e.V.	**Klimaliste**	0				F 10
F 11	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	**Die PARTEI**	0				F 11
F 12	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	**Tierschutzpartei**	0				F 12
F 13	VOLT Deutschland	**VOLT**	0				F 13
F	**Gültige** Landesstimmen insgesamt						F

Muster

Muster

3.2 Anschließend werden die **insgesamt ungültigen sowie ungekennzeichneten Stimmzettel gezählt (Stapel 3.)** und das **Ergebnis als Zahl der ungültigen Wahlkreis- sowie Landesstimmen in der Zwischensumme I** (ZS I) **eingetragen (Seite 5, Zeile C und Seite 6, Zeile E).**

Bsp.:

Wahlkreisstimmenergebnis							
			ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt	
C	**Ungültige** Wahlkreisstimmen		4				C
	Von den **gültigen** Wahlkreisstimmen entfielen auf die Bewerberin/den Bewerber						
D 1	Simon, Anke	**SPD**	127				D 1
D 2	Mahr, Tobias	**CDU**	94				D 2
D 3	Thiedig, Johannes	**AfD**	10				D 3
D 4	Dr. Werling, Andreas	**FDP**	37				D 4
D 5	Fröhlich, Konstantin	**GRÜNE**	14				D 5
D 6	Dzalto, Jovana	**DIE LINKE**	9				D 6
D	**Gültige** Wahlkreisstimmen insgesamt						D
Landesstimmenergebnis							
			ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt	
E	**Ungültige** Landesstimmen		4				E
	Von den **gültigen** Landesstimmen entfielen auf die Landes- oder Bezirksliste						
F 1	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	**SPD**	127				F 1
F 2	Christlich Demokratische Union Deutschlands	**CDU**	94				F 2
F 3	Alternative für Deutschland	**AfD**	10				F 3
F 4	Freie Demokratische Partei	**FDP**	37				F 4
F 5	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	**GRÜNE**	14				F 5
F 6	DIE LINKE	**DIE LINKE**	9				F 6
F 7	FREIE WÄHLER Rheinland-Pfalz	**FREIE WÄHLER**	0				F 7
F 8	Piratenpartei Deutschland	**PIRATEN**	0				F 8
F 9	Ökologisch-Demokratische Partei	**ÖDP**	0				F 9
F 10	Klimaliste RLP e.V.	**Klimaliste**	0				F 10
F 11	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	**Die PARTEI**	0				F 11
F 12	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	**Tierschutzpartei**	0				F 12
F 13	VOLT Deutschland	**VOLT**	0				F 13
F	**Gültige** Landesstimmen insgesamt						F

Achtung: Summe D 1 + D 2 + D 3 +….. muss D ergeben. Summe C + D muss mit B übereinstimmen.

Muster

3.3 Der Wahlvorsteher sortiert die Stimmzettel des **Stapels 2.** zunächst **getrennt nach Landesstimmen**. Bei den **Stimmzetteln**, auf denen **nur die Wahlkreisstimme abgegeben** wurde, ist die nicht abgegebene Landesstimme ungültig. Stimmzettel, die dem Wahlvorsteher **Anlass zu Bedenken** geben, fügt er dem **Stapel 4.** bei.

Danach **zählen** je zwei Beisitzer die vom Wahlvorsteher gebildeten **Stapel** unter gegenseitiger Kontrolle durch und ermitteln die **Zahl der für die einzelnen Landeslisten abgegebenen Stimmen sowie der ungültigen Landesstimmen** (nur Wahlkreisstimme abgegeben). Die so ermittelten **Stimmenzahlen** werden als Zwischensumme II (ZS II) vom Schriftführer in Abschnitt 5 (Seite 6) **als Landesstimmenergebnisse** eingetragen.

Bsp.:

Wahlkreisstimmenergebnis							
			ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt	
C	**Ungültige** Wahlkreisstimmen		4				C
	Von den **gültigen** Wahlkreisstimmen entfielen auf die Bewerberin/den Bewerber						
D 1	Simon, Anke	**SPD**	127				D 1
D 2	Mahr, Tobias	**CDU**	94				D 2
D 3	Thiedig, Johannes	**AfD**	10				D 3
D 4	Dr. Werling, Andreas	**FDP**	37				D 4
D 5	Fröhlich, Konstantin	**GRÜNE**	14				D 5
D 6	Dzalto, Jovana	**DIE LINKE**	9				D 6
D	**Gültige** Wahlkreisstimmen insgesamt						D
Landesstimmenergebnis							
			ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt	
E	**Ungültige** Landesstimmen		4	1			E
	Von den **gültigen** Landesstimmen entfielen auf die Landes- oder Bezirksliste						
F 1	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	**SPD**	127	22			F 1
F 2	Christlich Demokratische Union Deutschlands	**CDU**	94	10			F 2
F 3	Alternative für Deutschland	**AfD**	10	14			F 3
F 4	Freie Demokratische Partei	**FDP**	37	23			F 4
F 5	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	**GRÜNE**	14	5			F 5
F 6	DIE LINKE	**DIE LINKE**	9	1			F 6
F 7	FREIE WÄHLER Rheinland-Pfalz	**FREIE WÄHLER**	0	0			F 7
F 8	Piratenpartei Deutschland	**PIRATEN**	0	1			F 8
F 9	Ökologisch-Demokratische Partei	**ÖDP**	0	0			F 9
F 10	Klimaliste RLP e.V.	**Klimaliste**	0	0			F 10
F 11	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	**Die PARTEI**	0	6			F 11
F 12	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	**Tierschutzpartei**	0	3			F 12
F 13	VOLT Deutschland	**VOLT**	0	0			F 13
F	**Gültige** Landesstimmen insgesamt						F

Muster

Achtung:	Summe D 1 + D 2 + D 3 +….. muss D ergeben. Summe C + D muss mit B übereinstimmen.

3.4 Anschließend **ordnet** der Wahlvorsteher die Stimmzettel aus dem **Stapel 2. neu,** und zwar **nach den abgegebenen Wahlkreisstimmen**. Dabei wird entsprechend Punkt 3.3 verfahren. Die so **ermittelten Zahlen** der für die einzelnen Bewerberinnen und Bewerber **abgegebenen Stimmen und der ungültigen Wahlkreisstimmen** (nur Landesstimme abgegeben) werden als Zwischensumme II (ZS II) vom Schriftführer in Abschnitt 5 (Seite 5) **als Wahlkreisstimmenergebnisse** eingetragen.

Bsp.:

Wahlkreisstimmenergebnis							
			ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt	
C	**Ungültige** Wahlkreisstimmen		4	3			C
	Von den **gültigen** Wahlkreisstimmen entfielen auf die Bewerberin/den Bewerber						
D 1	Simon, Anke	**SPD**	127	32			D 1
D 2	Mahr, Tobias	**CDU**	94	25			D 2
D 3	Thiedig, Johannes	**AfD**	10	8			D 3
D 4	Dr. Werling, Andreas	**FDP**	37	14			D 4
D 5	Fröhlich, Konstantin	**GRÜNE**	14	6			D 5
D 6	Dzalto, Jovana	**DIE LINKE**	9	2			D 6
D	**Gültige** Wahlkreisstimmen insgesamt						D
Landesstimmenergebnis							
			ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt	
E	**Ungültige** Landesstimmen		4	1			E
	Von den **gültigen** Landesstimmen entfielen auf die Landes- oder Bezirksliste						
F 1	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	**SPD**	127	22			F 1
F 2	Christlich Demokratische Union Deutschlands	**CDU**	94	10			F 2
F 3	Alternative für Deutschland	**AfD**	10	14			F 3
F 4	Freie Demokratische Partei	**FDP**	37	23			F 4
F 5	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	**GRÜNE**	14	5			F 5
F 6	DIE LINKE	**DIE LINKE**	9	1			F 6
F 7	FREIE WÄHLER Rheinland-Pfalz	**FREIE WÄHLER**	0	0			F 7
F 8	Piratenpartei Deutschland	**PIRATEN**	0	1			F 8
F 9	Ökologisch-Demokratische Partei	**ÖDP**	0	0			F 9
F 10	Klimaliste RLP e.V.	**Klimaliste**	0	0			F 10
F 11	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	**Die PARTEI**	0	6			F 11
F 12	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	**Tierschutzpartei**	0	3			F 12
F 13	VOLT Deutschland	**VOLT**	0	0			F 13
F	**Gültige** Landesstimmen insgesamt						F

Achtung:	Summe D 1 + D 2 + D 3 +….. muss D ergeben. Summe C + D muss mit B übereinstimmen.

Muster

3.5 Abschließend **entscheidet der gesamte Wahlvorstand** über die Gültigkeit der Stimmen, die auf den **ausgesonderten Stimmzetteln** (Stapel 4.) abgegeben wurden. Der Wahlvorsteher gibt die Entscheidung mündlich bekannt und sagt bei gültigen Stimmen an, für welche Bewerberin/welchen Bewerber oder für welche Landes- oder Bezirksliste die Stimme abgegeben wurde. Er **vermerkt auf der Rückseite jedes Stimmzettels**, ob **beide Stimmen oder nur die Wahlkreisstimme oder nur die Landesstimme für gültig oder ungültig erklärt werden**. Die so ermittelten gültigen und ungültigen Stimmen werden als **Zwischensummen III** (ZS III) vom Schriftführer in Abschnitt 5 (Seiten 5 und 6) eingetragen.

Bsp.:

Wahlkreisstimmenergebnis							
			ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt	
C	**Ungültige** Wahlkreisstimmen		4	3	1		C
	Von den **gültigen** Wahlkreisstimmen entfielen auf die Bewerberin/den Bewerber						
D 1	Simon, Anke	**SPD**	127	32	1		D 1
D 2	Mahr, Tobias	**CDU**	94	25	0		D 2
D 3	Thiedig, Johannes	**AfD**	10	8	0		D 3
D 4	Dr. Werling, Andreas	**FDP**	37	14	1		D 4
D 5	Fröhlich, Konstantin	**GRÜNE**	14	6	0		D 5
D 6	Dzalto, Jovana	**DIE LINKE**	9	2	0		D 6
D	**Gültige** Wahlkreisstimmen insgesamt						D
Landesstimmenergebnis							
			ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt	
E	**Ungültige** Landesstimmen		4	1	1		E
	Von den **gültigen** Landesstimmen entfielen auf die Landes- oder Bezirksliste						
F 1	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	**SPD**	127	22	0		F 1
F 2	Christlich Demokratische Union Deutschlands	**CDU**	94	10	2		F 2
F 3	Alternative für Deutschland	**AfD**	10	14	0		F 3
F 4	Freie Demokratische Partei	**FDP**	37	23	0		F 4
F 5	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	**GRÜNE**	14	5	1		F 5
F 6	DIE LINKE	**DIE LINKE**	9	1	0		F 6
F 7	FREIE WÄHLER Rheinland-Pfalz	**FREIE WÄHLER**	0	0	0		F 7
F 8	Piratenpartei Deutschland	**PIRATEN**	0	1	0		F 8
F 9	Ökologisch-Demokratische Partei	**ÖDP**	0	0	1		F 9
F 10	Klimaliste RLP e.V.	**Klimaliste**	0	0	0		F 10
F 11	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	**Die PARTEI**	0	6	1		F 11
F 12	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	**Tierschutzpartei**	0	3	0		F 12

Muster

F 13	VOLT Deutschland	**VOLT**	0	0	1		F 13
F	**Gültige** Landesstimmen insgesamt						F

Achtung: Summe D 1 + D 2 + D 3 +….. muss D ergeben. Summe C + D muss mit B übereinstimmen.

3.6 Nachdem alle Zwischensummen eingetragen sind, werden die Summen der Zeilen gebildet und im jeweiligen Feld „Insgesamt“ eingetragen.

Bsp.:

Wahlkreisstimmenergebnis							
			ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt	
C	**Ungültige** Wahlkreisstimmen		4	3	1	8	C
	Von den **gültigen** Wahlkreisstimmen entfielen auf die Bewerberin/den Bewerber						
D 1	Simon, Anke	**SPD**	127	32	1	160	D 1
D 2	Mahr, Tobias	**CDU**	94	25	0	119	D 2
D 3	Thiedig, Johannes	**AfD**	10	8	0	18	D 3
D 4	Dr. Werling, Andreas	**FDP**	37	14	1	52	D 4
D 5	Fröhlich, Konstantin	**GRÜNE**	14	6	0	20	D 5
D 6	Dzalto, Jovana	**DIE LINKE**	9	2	0	11	D 6
D	**Gültige** Wahlkreisstimmen insgesamt						D
Landesstimmenergebnis							
			ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt	
E	**Ungültige** Landesstimmen		4	1	1	6	E
	Von den **gültigen** Landesstimmen entfielen auf die Landes- oder Bezirksliste						
F 1	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	**SPD**	127	22	0	149	F 1
F 2	Christlich Demokratische Union Deutschlands	**CDU**	94	10	2	106	F 2
F 3	Alternative für Deutschland	**AfD**	10	14	0	24	F 3
F 4	Freie Demokratische Partei	**FDP**	37	23	0	60	F 4
F 5	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	**GRÜNE**	14	5	1	20	F 5
F 6	DIE LINKE	**DIE LINKE**	9	1	0	10	F 6
F 7	FREIE WÄHLER Rheinland-Pfalz	**FREIE WÄHLER**	0	0	0	0	F 7
F 8	Piratenpartei Deutschland	**PIRATEN**	0	1	0	1	F 8
F 9	Ökologisch-Demokratische Partei	**ÖDP**	0	0	1	1	F 9
F 10	Klimaliste RLP e.V.	**Klimaliste**	0	0	0	0	F 10
F 11	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	**Die PARTEI**	0	6	1	7	F 11
F 12	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	**Tierschutzpartei**	0	3	0	3	F 12
F 13	VOLT Deutschland	**VOLT**	0	0	1	1	F 13
F	**Gültige** Landesstimmen insgesamt						F

Achtung: Summe D 1 + D 2 + D 3 +….. muss D ergeben. Summe C + D muss mit B übereinstimmen.

Muster

3.7 Danach werden die Einzelergebnisse der gültigen Wahlkreisstimmen in der Spalte „Insgesamt“ addiert und im Feld D als Summe der gültigen Wahlkreisstimmen sowie im Feld F als Summe der gültigen Landesstimmen eingetragen.

Bsp.:

Wahlkreisstimmenergebnis							
			ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt	
C	**Ungültige** Wahlkreisstimmen		4	3	1	8	C
	Von den **gültigen** Wahlkreisstimmen entfielen auf die Bewerberin/den Bewerber						
D 1	Simon, Anke	**SPD**	127	32	1	160	D 1
D 2	Mahr, Tobias	**CDU**	94	25	0	119	D 2
D 3	Thiedig, Johannes	**AfD**	10	8	0	18	D 3
D 4	Dr. Werling, Andreas	**FDP**	37	14	1	52	D 4
D 5	Fröhlich, Konstantin	**GRÜNE**	14	6	0	20	D 5
D 6	Dzalto, Jovana	**DIE LINKE**	9	2	0	11	D 6
D	**Gültige** Wahlkreisstimmen insgesamt					380	D
Landesstimmenergebnis							
			ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt	
E	**Ungültige** Landesstimmen		5	1	1	6	E
	Von den **gültigen** Landesstimmen entfielen auf die Landes- oder Bezirksliste						
F 1	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	**SPD**	127	22	0	149	F 1
F 2	Christlich Demokratische Union Deutschlands	**CDU**	94	10	2	106	F 2
F 3	Alternative für Deutschland	**AfD**	10	14	0	24	F 3
F 4	Freie Demokratische Partei	**FDP**	37	23	0	60	F 4
F 5	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	**GRÜNE**	14	5	1	20	F 5
F 6	DIE LINKE	**DIE LINKE**	9	1	0	10	F 6
F 7	FREIE WÄHLER Rheinland-Pfalz	**FREIE WÄHLER**	0	0	0	0	F 7
F 8	Piratenpartei Deutschland	**PIRATEN**	0	1	0	1	F 8
F 9	Ökologisch-Demokratische Partei	**ÖDP**	0	0	1	1	F 9
F 10	Klimaliste RLP e.V.	**Klimaliste**	0	0	0	0	F 10
F 11	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	**Die PARTEI**	0	6	1	7	F 11
F 12	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	**Tierschutzpartei**	0	3	0	3	F 12
F 13	VOLT Deutschland	**VOLT**	0	0	1	1	F 13
F	**Gültige** Landesstimmen insgesamt					382	F

Muster

Achtung:	Summe D 1 + D 2 + D 3 +….. muss D ergeben. Summe C + D muss mit B übereinstimmen.

3.8 Anschließend bilden Sie zur Kontrolle die Summen der gültigen Stimmen der Spalten ZS I, ZS II und ZS III jeweils getrennt nach Wahlkreis- und Landesstimme.

Wichtig:

Die so ermittelten Summen müssen identisch sein mit den in den Feldern D und F eingetragenen Zahlen.

Bsp.:

Wahlkreisstimmenergebnis							
			ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt	
C	**Ungültige** Wahlkreisstimmen		4	3	1	8	C
	Von den **gültigen** Wahlkreisstimmen entfielen auf die Bewerberin/den Bewerber						
D 1	Simon, Anke	**SPD**	127	32	1	160	D 1
D 2	Mahr, Tobias	**CDU**	94	25	0	119	D 2
D 3	Thiedig, Johannes	**AfD**	10	8	0	18	D 3
D 4	Dr. Werling, Andreas	**FDP**	37	14	1	52	D 4
D 5	Fröhlich, Konstantin	**GRÜNE**	14	6	0	20	D 5
D 6	Dzalto, Jovana	**DIE LINKE**	9	2	0	11	D 6
D	**Gültige** Wahlkreisstimmen insgesamt		291	87	2	380	D
Landesstimmenergebnis							
			ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt	
E	**Ungültige** Landesstimmen		4	1	1	6	E
	Von den **gültigen** Landesstimmen entfielen auf die Landes- oder Bezirksliste						
F 1	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	**SPD**	127	22	0	149	F 1
F 2	Christlich Demokratische Union Deutschlands	**CDU**	94	10	2	106	F 2
F 3	Alternative für Deutschland	**AfD**	10	14	0	24	F 3
F 4	Freie Demokratische Partei	**FDP**	37	23	0	60	F 4
F 5	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	**GRÜNE**	14	5	1	20	F 5
F 6	DIE LINKE	**DIE LINKE**	9	1	0	10	F 6
F 7	FREIE WÄHLER Rheinland-Pfalz	**FREIE WÄHLER**	0	0	0	0	F 7
F 8	Piratenpartei Deutschland	**PIRATEN**	0	1	0	1	F 8
F 9	Ökologisch-Demokratische Partei	**ÖDP**	0	0	1	1	F 9
F 10	Klimaliste RLP e.V.	**Klimaliste**	0	0	0	0	F 10

Muster

F 11	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	**Die PARTEI**	0	6	1	7	F 11
F 12	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	**Tierschutzpartei**	0	3	0	3	F 12
F 13	VOLT Deutschland	**VOLT**	0	0	1	1	F 13
F	**Gültige** Landesstimmen insgesamt		291	85	6	382	F
Achtung: Summe D 1 + D 2 + D 3 +….. muss D ergeben. Summe C + D muss mit B übereinstimmen.							

3.9 Nachdem diese Prüfung abgeschlossen ist, übertragen Sie die entsprechenden Felder in die Schnellmeldung und geben Sie diese unverzüglich beim Obmann zur Durchsage der Ergebnisse ab. Sobald die von Ihnen ermittelten Ergebnisse überprüft wurden, teilt Ihnen das Wahlamt mit, ob diese akzeptiert wurden oder ob sie nochmals überprüft werden müssen. In Wahlgebäuden ohne Obmann erfolgt die Durchsage des Ergebnisses durch den Wahlvorsteher bzw. den Schriftführer.

3.10 Wenn Ihr Ergebnis akzeptiert wurde, unterschreiben alle Mitglieder des Wahlvorstandes (keine Hilfskräfte) die Niederschrift (Seite 7) und verpacken die Unterlagen gemäß der Arbeitsanweisung zur Verpackung der Unterlagen Urnenwahlvorstände.

Muster